

26.02.2025 – 11:35 Uhr

Warum verbraucht Künstliche Intelligenz so viel Energie? / Kostenloser Onlinekurs bei openHPI zu nachhaltiger Digitalisierung

Potsdam (ots) -

Am 4. März startet auf openHPI, der Bildungsplattform des Hasso-Plattner-Instituts, die neue Onlinekurs-Reihe "Sustainability in the Digital Age"- eine Kooperation zwischen Kolleg:innen von SAP, der Stanford University und dem Hasso-Plattner-Institut (HPI).

Das Projekt verfolgt das Ziel, die Forschung zur Energieeffizienz digitaler Technologien praxisnah einer breiten Öffentlichkeit zu vermitteln. Durch die Kooperation der beteiligten Dozent:innen entsteht ein einzigartiger, globaler Lehransatz, der erstmals in dieser Form realisiert wird. Das Bildungsangebot von openHPI widmet sich dabei hochaktuellen Fragen: Wie nachhaltig ist die digitale Welt? Welche Auswirkungen haben KI-Systeme auf unseren ökologischen Fußabdruck? Wie kann Software energieeffizienter gestaltet werden?

Den Auftakt bildet Anfang März der Kurs "Environmental Impact of AI Systems" mit Vanessa Parli, Professorin von der Stanford University. Der Kurs behandelt den ökologischen Fußabdruck von KI-Modellen, ebenso die Methoden zur Messung von Umweltwirkungen und die Herausforderungen der Nachhaltigkeitsbewertung. Die Teilnehmenden erhalten Einblicke in die Energiebilanzierung von KI-Systemen sowie Fallstudien zur Umweltbelastung. Weiter geht es unter anderem am 25. März mit dem Kurs "Energy-Efficient Software Development" mit Detlef Thoms, Chief Product Expert bei SAP.

Alle Kursmodule sind kostenlos und englischsprachig. Sie richten sich an Menschen, die sich eingehend mit der Energieeffizienz von Künstlicher Intelligenz und neuen digitalen Technologien beschäftigen wollen. Alle Informationen zum Kursstart finden sich hier:

[Sustainability in the digital age: Environmental Impacts of AI Systems](#)

Pressekontakt:

presse@hpi.de

Joana Bußmann, Tel. 0331 5509-375, joana.bussmann@hpi.de

Julia Gühlholtz, Tel. 0331 5509-1358, julia.guehlholtz@hpi.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007820/100929128> abgerufen werden.